



Programm

09. bis 10. Juni 2009, InterCityHotel, Göttingen

**Anmelde-
schluss:
08.05.2009**

**Workshop:
„Naturschutzberatung für Landwirte“**

Gesamtmoderation: Bettina Rocha & Sören Bronsert (dvs)

Dienstag, 09. Juni 2009

12:00	Imbiss
12:30	Begrüßung und Einführung in das Programm <i>Bettina Rocha, Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume</i>
12:40	Landwirtschaft und Naturschutz – wo besteht Beratungsbedarf? <i>Ralph Gockel, Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz</i>
13.05	Inhalte, Möglichkeiten und Chancen der Naturschutzberatung für Landwirte <i>Dr. Rainer Oppermann, Institut für Agrarökologie und Biodiversität</i>
13:30	Naturschutzberatung für Landwirte – Ja! Aber wie? <i>Inge Unkel, Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz</i>
14:00	Agrarumweltmaßnahmen – was beeinflusst ihre Umsetzung? <i>Juliane Mante, Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume</i>
14:30	Diskussion
15:15	Kaffeepause
15:45	Ansätze zur einzelbetrieblichen Naturschutzberatung im In- und Ausland – Erfahrungen aus Vernetzungs- und Fortbildungsprojekten im Auftrag der BLE und des BfN <i>Dr. Thomas van Elsen, Universität Kassel</i>
16:10	Der Naturschutzplan in Österreich <i>Sandra Gattermaier, suske consulting</i>
16.35	Environmental Stewardship in England: Whole farm approach and the farm environmental plan (auf Deutsch) <i>Stephen Podd, Farming and Wildlife Advisory Group</i>
17.00	Diskussion
17.45	Ausblick
18:30	Gemeinsames Abendessen
20:00	Abendprogramm: Stadtführung

08:00	Einführung
08:10	<p><u>Drei parallele Workshops, erster Durchlauf</u></p> <p>WS 1: Möglichkeiten der Kooperation bestehender Beratungssysteme zur gemeinsamen Naturschutzberatung von Landwirten <i>Impulsreferate: Dieter Pasch, Biologische Station Euskirchen, NRW & Bernhard Wagner Institut für Nachhaltige Landbewirtschaftung e.V., Sachsen-Anhalt</i></p> <p>WS 2: Faktoren für die erfolgreiche Gestaltung von Naturschutzberatung <i>Impulsreferate: Brigitte Leicht, Dienstleistungszentrum ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Rheinland-Pfalz & Dieter Feldner, Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz</i></p> <p>WS 3: Öffentlichkeitsarbeit für landwirtschaftliche Betriebe, die Naturschutzberatung erfolgreich in Anspruch genommen haben <i>Impulsreferat: Gerhard Matthes, matthes-training,</i></p>
10:10	Kaffeepause
10:40	Drei parallele Workshops, zweiter Durchlauf (WS1, WS2, WS3)
12:50	Mittagsimbiss
14:00	Drei parallele Workshops, dritter Durchlauf (WS1, WS2, WS3)
16:00	Zusammenführung der Workshop-Ergebnisse im Plenum
17:00	Ausblick
17:05	Ende der Veranstaltung